

- Essenz:** Liebliche Kinder, euer Licht ist jetzt angezündet worden. Licht bedeutet, dass jetzt die Omen Jupiters über euch sind. Wenn die Omen Jupiters über euch sind, werdet ihr die Meister der Welt.
- Frage:** Welche Besonderheit existiert im Goldenen Zeitalter in jedem Haus? Wozu wurde jedes Haus im Eisernen Zeitalter?
- Antwort:** Im Goldenen Zeitalter gibt es Glück in jedem Haus; das Licht aller Seelen ist angezündet. Im Eisernen Zeitalter herrschen in jedem Haus Kummer, Leid und Dunkelheit. Das Licht der Seelen wurde gelöscht. Der Vater ist gekommen, um mit Seinem Licht das Licht aller Seelen wieder anzuzünden, damit es in jedem Haus Dilwali gibt.
- Lied:** Mutter, oh Mutter, du bist die Spenderin des Schicksals für alle....

Om Shanti. Die Kinder haben das Lob der Mutter gehört. Tatsächlich gilt dieses Lob nur für eine Seele. Es gibt jemanden, der die Mutter zur Weltmutter (Jagadamba) macht und jemanden, der sie zur Welt bringt. Wer hat so eine Mutter geboren? Man würde sagen: Der Läuterer, die Höchste Seele, Shiva, hat sie zur Welt gebracht. Dann ist es das Lob für den einen Ozean des Wissens, den Läuterer, den Höchsten Vater, die Höchste Seele, Shiv Baba. Er sitzt hier vor euch und erklärt euch Kindern die Geheimnisse über Anfang, Dauer und Ende Seiner Schöpfung und das Geheimnis, wie Er die Unreinen reinigt. Kinder, ihr versteht, dass man das unreine Königreich in dieser Zeit das Königreich Ravans nennt. Dasherä steht bevor. Es wurde euch erklärt, dass all diese Feste auf blindem Glauben beruhen. Es gibt weder Ravan noch Lanka. Ceylon wird „Lanka“ genannt. Sie berichten in den Schriften über Affen, die eine Brücke über das Meer bauen. Tatsächlich sind dies alles erfundene Geschichten. Es gab keinen Ravan mit zehn Köpfen, der Lanka regierte. Wenn das der Fall wäre, sollten sie in Lanka seine Puppe verbrennen. Die Sitte, Ravan zu verbrennen, gibt es nur in Bharat. Nirgendwo sonst wird seine Puppe verbrannt. Sie schreiben auch nur in den hiesigen Zeitungen darüber. Am prächtigsten feiert der Maharaja von Mysore dieses Fest. Vielleicht liebt er diese erfundenen Geschichten am meisten. Die Aufgabe von euch Kindern ist, diese Geschichten zu erklären. Man erschafft die Puppe eines Feindes und verbrennt sie dann. Früher haben sie eine Puppe von Hitler hergestellt und sie dann verbrannt. Viele Menschen haben Feinde. Wessen Feind war Ravan? Er war der Feind der Menschen Bharats. Man verbrennt einen Feind jedoch nur einmal. Es gibt niemanden, der jedes Jahr eine Puppe seines Feindes herstellt und sie verbrennt. Sie machen zwar Puppen, die ihre Feinde darstellen, aber sie verbrennen sie nicht jedes Jahr. Wer ist dieser Ravan, dessen Puppe man mit zehn Köpfen ausstattet und schon seit langem in Bharat verbrennt? Wann ist er euer Feind geworden? Er stirbt noch nicht einmal. Wird er vielleicht sterben oder wird er für immer leben? Ihr Kinder wisst, dass Bharat rein war und Ravan es verunreinigt hat. Es ist jetzt Ravans Königreich. Wenn es in Lanka einen König gab, muss es auch eine Königin gegeben haben. Ihr glaubt nicht an solche Dinge. Die Menschen verstehen nicht, ob Ravan noch lebt oder nicht. Er lebt noch und dennoch erschaffen sie eine Puppe von ihm und verbrennen sie. Wenn er einmal verbrannt wurde, was geschieht dann? Sie machen immer dasselbe, jedes Jahr und darum solltet ihr Kinder es ihnen erklären. Wer im Vorstand des Komitees sitzt, so wie der Maharaja von Mysore, feiert dieses Fest sehr prachtvoll. Sie laden sogar Ausländer ein, damit sie es sich anschauen. Man glaubt, dass diese Dinge vielleicht wirklich geschehen seien. Es ist jedoch nichts dergleichen jemals geschehen. Sie entwickeln Schauspiele, ein Theaterstück über Ravan. Darum solltet

ihr etwas über diesen Ravan erklären. Das ist sehr wichtig. Ihr seid jetzt im Königreich Ravans. Man nennt die unreine Welt „das Königreich Ravans“. Euch wurden die Geheimnisse von Ramas Königreich und von Ravans Königreich erklärt. Man nennt fünf Laster „Ravan“, sonst niemanden. Ihr habt verstanden, dass Ravans Königreich jetzt in Bharat existiert. Sie feiern Dashera und Deepmala usw. nur in Bharat. Daher solltet ihr erklären, dass Ravans Königreich besteht, wenn er lebt. Ravan ist derjenige, der die Menschen unrein macht. Ihr wisst, dass man die fünf Laster, die allgegenwärtig sind, als „Ravan“ bezeichnet. Man hat früher zu Dashera auch ein Bild von Ravan gemacht, aber sie müssen auch ein Datum usw. darauf schreiben.

Zurzeit wird das Unreine zerstört und das Reine etabliert. Ihr werdet rein von unrein. Wenn ihr rein geworden seid, wird die Gemeinschaft Ravans Feuer fangen. Wenn Ravan nicht mehr existiert, braucht man im Goldenen Zeitalter keine Puppe mehr von ihm herzustellen. Alle werden rein sein. Als die Seelen die Kraft ihres satopradhanen Zustands besaßen, waren sie leuchtende Lichter. Als sie unrein wurden, wurde das Licht gelöscht. Die Seelen sind unrein geworden und haben nicht mehr die Kraft zu fliegen. Die Seelen sind auf Grund der fünf Laster eisenzeitaltrig geworden. Das muss man unbedingt erklären. Nur der Eine Vater erweckt die Seelen. Alle sagen, dass der Höchste Vater, die Höchste Seele, der Lichtpunkt, Gott, kommen werde. Ihr Seelen seid Lichtpunkte und der Höchste Vater, die Höchste Seele, ist ebenfalls ein Lichtpunkt. Das Licht von euch Seelen wurde ausgelöscht. Es ist jetzt nur noch wenig Licht verblieben. Wenn eine Person stirbt, lassen sie Tag und Nacht eine Tonlampe brennen. Sie kümmern sich sehr um diese Lampe. Wenn das Öl verbrannt ist, gießen sie neues nach. Das gleiche geschieht auch mit den Seelen. Der Vater kommt und entzündet das Licht aller Seelen mittels des Wissens. Wie lange werden die angezündeten Lampen brennen? Sie lassen sie über Nacht brennen und gießen immer weiteres Öl hinein. Euer Licht ist jetzt angezündet worden. Indem es langsam entzündet wird, wird es vollständig brennen. Das Licht braucht 5.000 Jahre bis es erlischt, und dann kommt der Vater und gießt Öl nach. Euer Licht leuchtet jetzt und später werden sich eure Grade langsam immer weiter verringern. Das Licht wird schwächer. Ihr wisst, dass euer Licht jetzt angezündet wird, und dann wird es im Goldenen Zeitalter in jedem Haus Licht geben. Das bezieht sich nur auf Bharat. Jetzt herrscht Dunkelheit in jedem Haus. Niemand ist glücklich. Ihr wisst, dass ihr im Goldenen und Silbernen Zeitalter glücklich wart und dass ihr glücklich gefeiert habt. Das Licht aller bleibt angezündet und verringert sich dann langsam. Zurzeit ist es völlig schwach geworden. Eine Legierung ist darin vermischt. Der Vater kommt und gießt das Öl des Wissens nach, durch das ihr zu leuchtenden Lichtern werdet. Euer Auge des Wissens wurde geöffnet. Ihr wisst, dass eure Körper jetzt vollständig am Ende sind; es herrschen Rahus Omen. Wie lange dauert es, bis ihr hässlich werdet? Von Anfang an verstärkt es sich langsam und dann, sobald Maya eintritt, werdet ihr sehr hässlich. Gegenwärtig sind Rahus Omen über den Menschen und das sind die schlimmsten Omen. Über euch sind jetzt Jupiters Omen, weil ihr euch mit dem Herrn des Baumes, dem Guru, darum bemüht, Meister der Welt zu werden. Baba ist der Ewige Guru. Wessen Guru? Der Guru der unvergänglichen Seelen. Menschen können keine Gurus für Seelen sein. Sie werden Gurus für Menschen. Der Vater ist jetzt gekommen und Er ist der Guru für euch Seelen. Der Höchste Vater, die Höchste Seele, ist der Herr des Baumes. Ihr versteht, dass ihr jetzt die Omen Jupiters über euch erfahrt. Ihr werdet Meister des Himmels. Es gibt das unvergängliche Glück, aber darum müsst ihr euch in dieser Zeit bemühen, damit ihr Kaiser und Kaiserin vom Land des Glücks werden könnt. Jeder bemüht sich für sein eigenes Wohl. Dies ist die Pathshala von Rudra Shiva. Er ist der Ozean des Wissens. Ihr studiert in Seiner Schule. Gott sagt: Ich lehre euch Raja Yoga. Ich bin der Ewige Vater der unvergänglichen Seelen. Der eine ist der leibliche Vater und der andere ist der Spirituelle Vater. Zeigt den Unterschied der beiden auf. Wann trifft ihr den

Spirituellen Vater, an den sich alle Seelen auf dem Weg der Anbetung erinnern? Ein leiblicher Vater ist vergänglich. Seelen sind unsterblich. Ihr wisst, dass sich eure leiblichen Väter Leben für Leben verändert haben. Kein Kind kann ohne einen Vater geboren werden. Ihr Kinder habt jetzt einen weiten und unbegrenzten Intellekt erhalten. Ihr könnt verstehen, wann ihr diese zwei Väter bekommt. Im Goldenen Zeitalter habt ihr einen leiblichen Vater und ihr erinnert euch nur an ihn. Die Seelen brauchen sich in jener Zeit nicht an den Spirituellen Vater zu erinnern. Im Goldenen Zeitalter haben die Seelen nur einen leiblichen Vater und in jedem Leben ist es ein anderer. Dort werdet ihr einen wunderschönen Körper erhalten; ihr erfahrt eure Rückgabe. Deswegen erinnert ihr euch dort nicht an den Höchsten Vater. Erklärt dies! Auf dem Weg der Anbetung habt ihr einen vergänglichen leiblichen Vater. Es ist in jedem Leben ein anderer. Ihr Seelen seid unvergänglich. Ihr erinnert euch an den Unvergänglichen Vater. Ihr sagt sogar: „Der Höchste Vater ist der Vater, der im Höchsten Wohnort verweilt.“ Einen leiblichen Vater würde man niemals „Höchster Vater“ nennen. Es ist ganz wesentlich, die Geheimnisse der zwei Väter zu erklären. Erläutert auch Ravans Geheimnisse. Jetzt existiert Ravans Königreich und es ist das unreine Königreich. Darum rufen die Menschen nach dem Läuterer-Vater. Er ist der Unvergängliche Vater. Es gilt, unbedingt die Existenz der zwei Väter zu beweisen. Auch die Seelen haben einen Vater und darum erinnert ihr euch an den Parlokik-Vater, den Höchsten Vater, die Höchste Seele.

In jedem Leben habt ihr andere leibliche Eltern, aber ihr erinnert euch trotzdem ganz bestimmt an den Spirituellen Vater. Er verändert sich niemals. Baba sagt auch: Ihr habt euch wahrhaftig an Mich erinnert und gesagt: „Oh Höchster Vater, Höchste Seele!“ Wie lange müsst ihr euch an den Vater erinnern und wann trifft ihr Ihn? Versteht dies! Am Ende des Glaubenswegs kommt der Vater und gibt den Anbetern die Frucht ihrer Anbetung. Der Vater hat erklärt: Ich gebe allen Anbetern Befreiung und Befreiung im Leben. Ihr wisst, dass es im Goldenen Zeitalter nur ein Dharma gibt. Man nennt es „Einheit.“ Sie sagen, dass alle vereinigt und Eins werden sollten. Alle Religionen können jedoch nicht vereinigt werden. Wenn ein einziges Königreich existiert, gibt es Reinheit, Glück und Frieden. In Bharat existierte ganz bestimmt Ramas Königreich. Jetzt ist es das Königreich Ravans. Deswegen verbrennen sie Ravan immer wieder. Wenn ihr die Geheimnisse der zwei Väter erklärt, werden sie sehr schnell verstehen. Es gibt ganz bestimmt den Unsterblichen Vater. Nur dieser Vater erschafft die neue Welt. In der neuen Welt lebten wirklich nur Gottheiten und dann hat sich diese Welt von neu in alt verwandelt. Ihr wisst, wie viele Male ihr in der neuen Welt wiedergeboren werdet und wie viele Male in der alten Welt. Es ist nicht die Hälfte der 84 Leben, sodass ihr 42 Mal in der alten Welt und 42 Mal in der neuen Welt wiedergeboren werdet, nein. Die Lebensspanne der Menschen Bharats beträt anfangs 150 Jahre, dann 125 Jahre und jetzt kaum 40 bis 50 Jahre. Es kann nicht die Hälfte sein. Die Rechnung beläuft sich auf 84 Leben. Der Vater sagt: Euer Kreislauf der 84 Leben ist jetzt zu Ende. Ihr habt es nicht gewusst. Ich erkläre es euch. Außer dem Höchsten Vater, der Höchsten Seele, kann euch niemand die Geheimnisse der 84 Leben erklären. Ihr hört dem Vater zu und werdet glücklich, und dann bemüht ihr euch um die neue Welt. Kinder, beweist jetzt, dass ihr eure unbegrenzte Erbschaft vom Unbegrenzten Parlokik-Vater beansprucht. Der Vater kommt nur, wenn Er den Himmel etablieren muss. Man nennt Ihn „den Himmlischen Gott-Vater“. Wenn ein neues Haus gebaut wird, wird das alte Haus abgerissen. Es steht geschrieben, dass es die Etablierung und dann die Zerstörung gibt. Wenn die Etablierung stattgefunden hat, findet die Zerstörung statt. Der Höchste Vater, die Höchste Seele, führt die Etablierung durch Brahma aus. Baba hat auch erklärt, dass man den Bewohner der Subtilen Region nicht „Prajapita“ nennen kann. Dort gibt es keine Menschen und darum muss Prajapita hier existieren. Später wird er avyakt und vollkommen. Jener Brahma in der Subtilen Region ist avyakt. Der Vyakte ist

auch unbedingt notwendig, damit er avyakt werden kann. Beide sind sichtbar. Prajapita Brahma ist hier und auch in der Subtilen Region. Prajapita wird hier benötigt. Die Kinder Prajapitas sind auch ganz bestimmt hier. In den Ausstellungen solltet ihr die Bedeutung der zwei Väter erklären. Es ist das System, dass es jedem individuell erklärt werden muss. Wie könnt ihr allen dort erklären? Einsamkeit ist notwendig, um ihnen etwas erklären zu können. Dort herrscht sehr viel Chaos. Hier braucht ihr 1 bis 1,5 Stunden, um zu erklären. Es wäre sehr schwer, in solch einer Menschenmenge etwas zu erklären. Dort finden sich Menschen aller Religionen ein. Manche sagen etwas und andere werden etwas anderes sagen. Sie werden nicht einfach nur still dasitzen. Ihr erklärt, dass der eine ein weltlicher, leiblicher Vater und der andere der Parlokik Vater ist, der Spirituelle Vater. Er ist der Höchste Vater, die Höchste Seele. Er etabliert jetzt den Himmel durch Brahma. Die Zerstörung der Hölle steht bevor. Es wird einen großen Krieg geben. Dies ist wahrhaftig Raja Yoga und die Gita Pathshala, wo ihr das Königreich erlangt. Gott sagt: Alle haben zwei Väter. Man wird Krishna nicht den „Vater aller Seelen“ nennen. Der Vater der Seelen, der Höchste Vater, die Höchste Seele, sagt: Erinnert euch immer nur an Mich! Achcha. An die lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kinder, Liebe, Grüße und guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Indem ihr das Öl des Wissens in euch füllt, bleibt ihr immer angezündete Lichter. Bleibt in der Erinnerung an den Vater und entfernt Rahus Omen.

2. Vermittelt allen die Erkenntnis der zwei Väter, des Spirituellen Vaters und des leiblichen Vaters, und befähigt alle Menschen, ein Recht auf das unbegrenzte Erbe zu beanspruchen.

Segen: Möget ihr immer kraftvoll sein und eine Form erfahren, die essenztvoll, योगyukt und yuktiyukt ist, indem ihr in der Punktform stabil seid.

Anstatt auf dem verschlungenen Pfad der Fragezeichen zu gehen, setzt hinter jede Situation einen Schlusspunkt. Stabilisiert euch selbst in der Punktform und erfahrt euch in einem Zustand, der essenztvoll, योगyukt und yuktiyukt ist. Euer Bewusstsein, eure Worte und eure Handlungen – alles wird dann mit Kraft erfüllt sein. Wenn ihr in die Ausdehnung geht, ohne euch vorher in der Punktform zu stabilisieren, dann verschwendet ihr Zeit und Kraft mit den nutzlosen Worten und Taten, die auf „Was?“ und „Warum?“ basieren. Es gilt, den Weg aus diesem Dschungel zu finden. Bleibt deshalb stabil in eurer Punktform und stellt sicher, dass all eure physischen Sinne gemäß euren Anordnungen funktionieren.

Slogan: Das Wort „Baba“ ist der diamantene Schlüssel. Verliert ihn niemals und ihr macht weiterhin die Erfahrung, im Besitz aller Schätze zu sein.

***** O M S H A N T I *****